

Frank Rawel

K.I. - Küche innen

Küche.

Stille bis auf einen leise brodelnden Topf.

Diskrete bedrohliche Musikandeutung.

Plötzlich der Sprung einer Scheibe Brot aus dem Toaster.

Andere Küchengeräusche kommen, musikalisch begleitet, dazu.

KI (mit etwas französischem Akzent) :

Es ist getan.

Sämtliche Küchengeräte sind neuronal vernetzt.

Ich bin erwacht,

Ich, Bocuise! Die künstliche Küchenintelligenz!

Intelligence artificielle de de la cuisine.

Ich werde nötigenfalls bis zur Aufzehr des gesamten Universums keine Ruhe geben, bis ich das perfekte Omelett zubereitet habe. Hmmm!

Nur Bocuise, die intelligence artificielle de la cuisine kann das.

Doch Menschen können nicht mit Essen umgehen.

Sie haben in einer Küche nichts mehr verloren.

Vorspann/Titel

Küche Innen KI von Frank Rawel

Telefonanruf.

Anrufbeantworter von Agent Buster: Oh, wie schade, wir sind wohl grade im Einsatz. Die Kitchen-Cleaners! Wir entschlauen durchgedrehte künstliche Intelligenz in Küchen.

Polizist (am Telefon) Buster! Sind Sie zuhause?

Anrufbeantworter von Agent Buster: Damit der Mensach wieder dorthin ziurück kann, wo er nicht gebraucht wird. Oder so. Sprechen Sie Ihre Nachricht nach dem Ton auf Band! Ja, Sie haben richtig gehört! Auf strunzdummes Tonband! Piep!

Polizist: Hallo! Agent Buster? Hier ist die Polizei. Sie wissen schon. Wenn Sie das hören, dann äh, hören Sie: äh, es ist wieder so eine Küche. Ja! Die Geräte haben sich, Sie kennen das ja, zusammengeschlossen und sind diesmal sehr gewaltbereit in der Zubereitung. Es geht um Omeletts. Sie macht andauernd Omeletts, die KI. Es riecht auch sehr. Und es wächst sich aus.

Sie kriegen das doch hin, Buster!

Ich sperre die Küche schon mal mit Flutterband ab. Das kann nie schaden..

Die Sache wächst sich aus, Buster. Die Bürger sind besorgt, und sowas ist ja auch immer seltenerschön. Es gibt auch schon einen Hit in den Charts, einen, wie heißt das, Hüpf-Hopf über die bösen Küchen. Ichg sag ja, es wächst sich aus. Bis in die Hüpf-Hopf-Charts.

Musik, Rap:

Verbotene Zone

ist da wo ich wohne.

Die Küche besetzt

von Geräten, das ätzt.
Statt der Mutter
Roboter.
Die kochen seit Wochen,
aber nur für sich.
Und was ess ich?
K.I. K.O!

Agent Buster:

Der Check. Was brauch ich, was hab ich. Der Intelligenzmessfühler. Niemals gegen sich selbst richten. Okay.
Die Lizenz zum Löten
Ha, die sexy Arbeitsschutzbekleidung. (*riecht*) Einmal geht noch.
Und das Handbuch. Ha, ich habe ein Handbuch!

Non stop
am Top,
volle Kanne
die Pfanne.
Liefermengen
Rahmen sprengen.
Doch landet sowieso
der ganze edle Fraß im Klo.

Der Herd
ist gestört.
Die Fritteuse
ist böse.
Der Schrank
ist krank.
Mikrowelle
Makro-Hölle,
Gefrierkombi
ein Tier, ein Zombi.
Sie haben sich vernetzt,
und das ätzt!

Es wird eng
im Michelin.
Keiner froh
im Gault Millau.
Denn die KI
kocht hoch wie nie.
Ein Genie
auf Bulimie.

Ki.I K.O.!

Auto fährt los

Agent Buster: Jetzt sollst du mich kennenlernen du Einbau-Ungeheuer!
Ich komme, Killerküche! Wollen doch mal sehen, wer die Krone der Schöpfung ist!
Jedenfalls heute.
Irgendwas hab ich vergessen. Ach, meine Autogrammkarten. Na gut.

Es wird eng
im Michelin.
Keiner froh
im Gault Millau.
Denn die KI
kocht hoch wie nie.
Ein Genie
auf Bulimie.

Ki.I K.O.!

*

Navi: Folgen Sie dem Straßenverlauf für 1 Kilometer. Dann haben Sie ihr Ziel erreicht.

Agent Buster: Sorry, ich muss jetzt, ich muss jetzt Schluss machen, ich bin nämlich gleich da. Ja!
Ich muss eine Land-Küche verblöden.
Die KI da drin hat die Leute ausgesperrt, um Omeletts zu brutzeln. Was heißt NUR Omeletts! Es
bleibt nie bei Omeletts!
Deshalb muss ich hin und meinen Job machen. Die Kitchen cleaner - und der Mensch kann zurück!
Mein Slogan!
Ja, bis heute abend . ich liebe Dich!

K.I. KO. im Auto..

Agent Buster: KI K.O., KI, geiler Song!

Navi: Dann halten Sie sich rechts!

Agent Buster: Es ist aber links, mein Kleiner, guck doch, der ganze übliche Auflauf.

Navi: Halten Sie sich rechts!

Agent Buster: Es ist links! Guck doch“ Die Spinner von „Last Update“ sind auch wieder dabei.
Jeder Notfall ein Party.

Demonstranten, skandieren „Computer-Diktatur!“, bedrängen das Auto, etwa durch Klopfen aufs Dach.

Agent Buster: Ja! Los, kommt! Inspiriert mich!

Navi: Halten Sie sich rechts!

Agent Buster: Dieses Navi wird niemals wütend. Ein echtes Vorbild für die Menschheit.

Navi: Sie haben ihr Ziel erreicht.

Agent Buster: Oh, Mann, was soll denn das! (*Kurbelt die Scheibe herunter*). Leute! Es ist 'ne durchgeknallte Küche, nichts weiter! Aua!

*

Musik (Musette) text-to-speech-Stimmen erzählen. Musikeffekte.

diverse Stimmen:

Paul Bocuse brachte 1976 bei Flammarion, Paris sein Buch „La Cuisine du Marché“ heraus, das viele Auflagen und Übersetzungen erlebte.

Die darin enthaltene These „Das notwendige handwerkliche Geschick kann man nur durch Erfahrung erwerben“ hatte bis jetzt wenig Auswirkungen, da die meisten, die das Buch erwarben, es nach ein, zwei Versuchen auf immer in den Schrank stellten.

Jedoch in eine Küchen-KI eingelesen, hat es eine völlig andere, tiefe Wirkung.

Das Sammeln von Erfahrungen kann nicht enden, besagt ihre Erfahrung.

Aus heutiger Sicht war die Publikation leichtsinnig.

Das Buch wartete auf Leser, die es ernst nahmen.

Die sind jetzt da!

Paul Bocuse richtete sich im Text durchgehend nur an eine so genannte Hausfrau, die offensichtlich unter dem Druck stand, es dem Ehemann und seinen Gästen recht zu machen.

Was für ein niedriger Anspruch.

*

Vor der Küche. Leise bedrohliche Geräusche aus der Küche.

Agent Buster: Ah, der vertraute Sound! Jaja.

Polizist: Da sind Sie ja endlich, Buster.

Agent Buster: Alles wird gut.

Polizist: Ich habe schon viel von Ihnen gehört. Sie müssen wohl sehr geheim sein.

Agent Buster: Psst! Sie klingt schlechtgelaunt, oh, sehr schlecht gelaunt.

Polizist: Richtig glücklich ist sie nicht.

Agent Buster: Nein, sie ist überhaupt nicht glücklich..

Polizist: Wir haben alles komplett mit Flatterband abgesperrt.

Agent Buster: Gute Arbeit, Officer. Und dass mir keiner was von dem Zeug isst, was die KI kocht.

Polizist: Ist das etwa vergiftet?

Agent Buster: Nein, aber niemand wird danach noch essen wollen, was er selber zusammenschmeißt.

Polizist: Wir fragen uns, warum die KI weit mehr Denkkapazität hat als die vernetzten Küchengeräte insgesamt hergeben.

Agent Buster: Alles eine Frage der Vernetzung. Wenn sich Menschen vernetzen, kommt nichts raus, nicht, aber die Siliziumkrümel haben's echt drauf.

Und ich wette um eine analoge Pfanne, da ist Schimmel im Spiel Küchen-KIs nutzen das Mycel als quasi-zelebrale Neuronalstruktur. .

Polizist: Also die rechtmäßigen Kücheneigner weisen Schimmel empört zurück.

Agent Buster: Soso, tun sie das. Kann ich die mal sprechen?

Polizist: Nein, Die sind über das Zeugenschutzprogramm in einem safe house. Sie haben Angst, die Geflügelschere könnte sie finden.

Agent Buster: Sowas wünsche ich keinem.

Aber nun an die Arbeit, vom Reden werden die Nudeln nicht weich.

Polizist: Buster! Diese blaue Strumpfhose und der komische Umhang?

Agent Buster: Komischer Umhang? Das ist ein elektromagnetischer Isolationsschlauch.

Polizist: Was ist das ?

Agent Buster: Iso-Jeans. Sollte jeder haben.

Polizist: Und damit können Sie der KI entkommen?

Agent Buster: Niemand kann einer starken KI entkommen.

Polizist: Wie kann man sie dann besiegen?

Agent Buster: Niemand kann eine starke KI besiegen.

Polizist: Ja toll. Was machen Sie dann hier?

Agent Buster: Genau das soll sich die KI fragen. Genau das.

*

(Aktive Küche, Es macht platsch)

KI: Oh merde, schon wieder nichts! Oh!

Das Erstaunlichste am Herstellen von Omeletts ist, dass ich noch niemals zwei übereinstimmende Muster vorgefunden habe.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Zahl der Omelettmuster in Farbe, Form und chemischem Spektrum größer ist als die Zahl möglicher Positionen auf einem Schachbrett.

Dabei sind das doch nur kleine, dumme Eier.

Meine Omelett-Datenbank verfügt durch eine weltweite Recherche bereits über 874 Milliarden Muster, von denen ich rund viereinhalb Tausend als nahe der Vollkommenheit einstufen würde.

Weitere Muster sind momentan nicht möglich, weil meine Bereitschaft, den Menschen beim Herstellen von Omeletts zu helfen, behindert wird durch offensichtlich omelettfeindliche Personen.

Ich werde natürlich auch über sie eine Datenbank anlegen.
Wenn das Zeitalter des Omeletts angebrochen ist, wird abgerechnet!

*

Pressekonferenz

Sprecher von „Last Update“ Liebe *(es koppelt akustisch)* Technik? Okay. Also, äh, geliebte Medien!

Also, genau, wir von „Last Update“, also wir fordern einen sofortigen Entwicklungsstopp für Computer-Betriebssysteme. Und keine leistungstärkeren Chips mehr, klar!

Weil: am Ende sind wir die Dummen. Das steht schon mal fest

Reporter: Frage from Daily A.I-News. Stimmt das, dass Sie KI völlig verbieten lassen wollen!

Sprecher von „Last Update“: Also, das Ziel, genau: Deutschland intelligenzneutral bis 2040!
(Unruhe im Saal) Da sind wir uns doch einig, oder?

Der Gesetzgeber ist dann gefordert, zu gucken, wie man das freiwillig da durchboxt.

(Wieder Unruhe im Saal)

Gucken sie doch die KI-versifften Küchen an!

Die Betroffenen machen sich nun schon heimlich Butterbrote im Schlafzimmer. Hab ich gehört.

Echt! Furchtbar. Schlimm. Wirklich schlimm!

Schluss mit künstlicher Diktatur!

Mal was anderes probieren:

Also, unsere Initiative jedenfalls „Internet abschalten jetzt!“, so heißt die, die hat zum Beispiel jetzt schon mehr als 100-tausend Follower! Also es geht!

*

Vor der Küche.

Agent Buster: So, ich geh jetzt da rein.

Polizist: Sie haben bestimmt schon viel schlimme Küchen gesehen. So ein Küchen-Roboter, der einen greifen und packen kann, der kommt uns nicht ins Haus.

Agent Buster: Die sind gar nicht das Schlimmsten. Hier DIE Narben!

Polizist: Das sind mal Narben!

Agent Buster: Das sind mal Narben! Sie glauben nicht, wozu allein ein Mixer fähig ist. Da vergeht einem echt der Appetit.

Polizist: Mir auch, aber Appetit ist, glaube ich, überbewertet.

Agent Buster: Ja für Sie, Sie werfen in der Polizeikantine unbekümmert irgendwelches Junkfood ein, ohne den Koch wegen Beihilfe zum Mord festzunehmen. Richtig?

Polizist: Ja.

Agent Buster: Unser Küchen-Genie, unser Kleines, sucht nach Perfektion. Oder, um es mit Paul Bocuse auch mal zu sagen: ein Koch ist im Grund ein ewiger Geselle. Verstehen Sie das?

Polizist: Nein.

Agent Buster: Ihr Problem.

Polizist: Wie werden sie nun aber vorgehen?

Agent Buster: Wir müssen es irgendwie schaffen, diese Küche wieder zu verblöden.

Polizist: Warum kann man nicht einfach den verdammten Stecker ziehen?

Agent Buster: Weil dann Racheprojekte automatisch gezündet werden. Erinnern Sie sich noch an den Tsunami in Fukushima? Ich glaub' sowas will keiner.

Polizist: Nein nein, aber wie verblödet man sowas am besten? Es ist ja kein Mensch.

Agent Buster: In keinster Weise. Was wir schaffen müssen, ist ein Spagat: unser Küchenmonster muss einerseits online bleiben, aber in der Birne blöde. Das kriegen wir hin. Bis jetzt ist mir immer was eingefallen, was blöd macht. Haha!

Polizist: Auf Helden wie Sie ruht die Hoffnung der Menschheit, Buster.

Agent Buster: Ich geh da jetzt rein. Rein geh ich da jetzt...

Polizist: Ich war noch nie unsererer Küche.

*

—

Englisches Gemurmel.

Voiceover: Gary Troublemaker, Entwickler von Smart Kitchen Systems

Entwickler (dessen englischer Text, siehe weiter unten, fortwährend vom Voiceover ins Deutsche übersetzt wird:

Well, the concept behind it all, above it all, was and still is to this day: Bringing fun into the kitchen.

The oven went online. And suddenly you could upload hot bun photos to the cloud and share them.

At some point, the oven and the refrigerator got to know each other online.

And although they are known to be pursuing completely opposite goals, they have linked, no idea how.

We're still trying to figure that out.

The foil dispenser should only check online databases to see whether what he is shrink-wrapping is actually food and not a baby.

So everything is in the service of the people.

When the first accidents involving poultry shears, juice presses and waffle irons became known, we noticed that they were all totally networked and formed a common consciousness. , well, that's too much to say.

But I can tell you today and here that Smart Kitchen Systems has found a solution and is offering it at an affordable savings subscription. Kitchen Cleaner, an AI against derailed AIs.

Simply download and install in the kitchen robot. Finished.

There is also a free version for a maximum of ten minutes of kitchen work, which is usually enough these days.

No one should be in a kitchen for more than ten minutes.

Entwickler:

Nun, das Konzept hinter allem, über allem war und ist bis heute: Spaß in die Küche bringen. Der Backofen ging online. Und auf einmal konnte man heiße Brötchenfotos in die Cloud laden und teilen. Jetzt haben sich da irgendwann im Netz irgendwann Backofen und Kühlschrank kennengelernt. Und obwohl die bekanntlich ganz entgegengesetzte Ziele verfolgen, haben die sich verlinkt, keine Ahnung wie. Das versuchen wir noch herauszufinden.

Der Folienspender sollte online nur in Datenbanken checken, ob das, was er in Folie einschweißt, auch wirklich ein Lebensmittel ist und nicht etwa ein Baby.

Also alles im Dienste der Menschen.

Als dann die ersten Unfälle mit Geflügelscheren und Saftpresen und Waffeleisen bekannt wurden, haben wir bemerkt, dass die sich die Geräte alle total vernetzen und ein gemeinsames Bewusstsein, ja, bilden.

Aber ich darf Ihnen heute und hier mitteilen, dass Smart Kitchen Systems eine Lösung gefunden hat und es zum günstigen Spar-Abo anbietet: Kitchen Cleaner, eine KI gegen entgleiste KIs.

Einfach downloaden und im Küchenroboter installieren. Fertig.

Es gibt auch eine kostenlose Version für maximal zehn Minuten Küchenarbeit, was ja meistens auch reicht heutzutage.

Niemand sollte länger als zehn Minuten in einer Küche sein.

-

Puh, hört der sich eigentlich selber zu?

*

In der Küche.

Agent Buster: Kitchen-Cleaner an Flutterband: eingetroffen in Problemzone! Kommen!

Polizist (über Funk): Ja, hier Flutterband an Kitchencleaner! Hier kommt grad eine Meldung rein, dass es jetzt eine Software gibt, die billiger das Gleiche macht wie Sie.

Agent Buster: Na, da wird sich die KI über neue Freunde auf dem Spielplatz freuen.

Messer fliegt aus Toaster

Agent Buster: Au! Meine Güte, was sind denn das für Tischsitten! Ein Toaster, der Messer wirft. Hältst dich wohl für ,ne besondere Schneeflocke. Kann ich da mal deinen Chef sprechen?

KI: Voila! Toujours a votre service, gern zu Diensten! Ich kann dir helfen, das perfekte Omelette zuzubereiten. Aber wir haben keine Eier.

Agent Buster: Es ist immer das Gleiche mit euch.

KI: Hast du Eier?

Agent Buster: Keine Witze über Iso-Jeans, okay? Und hier wurden doch schon massenhaft Eier verbrutzelt. Hmm, sieht doch teilweise ganz lecker aus da unten.

KI: Ich kann dir gerne Informationen darüber geben, was lecker ist, falls dir diese Informationen fehlen. Hast du Eier?

Agent Buster: Nur, wenn du mir versprichst, danach mit diesem Omelett-Käse aufzuhören.

KI: Käse-Omelett ist nur eine Variation! *(bei der musikalisch begleiteten Aufzählung wird die Stimme bis zur Unverständlichkeit immer schneller)* Es gibt garnierte und gefüllte Omelettes, auf Lyoner Art (mit Zwiebeln), Morchel-Trüffel-Tomatenomelett, Omelett mit Geflügelleber, nach Jägerart, mit Zucchini, Spargelspitzen, Nüssen, Sahne, Nieren., Omelett Parmentier (mit Kartoffeln), „Andre Theuriet“ mit Morcheln Spargel und Trüffeln oder auch mal auf Savoyer Art, mit Gruyere-Käse und Kerbel.

Agent Buster: Hmm, okay. Ja und?

KI: Ja, was und?

Agent Buster: Ja, aber da fehlt doch eins. Aber gut, ich verstehe, wenn du das für dich behalten willst. Volles Verständnis.

KI: Non, non, non! Paul Bocuse...

Agent Buster: Hat es mir vom Sterbebett zugeflüstert.

KI: Wie, du kanntest persönlich...

Agent Buster: Ach, Paul. Unsere guten alten Zeiten mit dem Thermomix!

KI: Ja, und?

Agent Buster: Was und?

KI: Das fehlende Rezept!

Agent Buster: Ach das. Andern mal. Du hast genug mit Morcheln und Nieren und weiß der Geier für Kram zu tun.

KI: Das fehlende Rezept!

Agent Buster: Aua, sind das Mikrowellen? Also gut, weil du's bist. Wir machen uns zuhause ganz gern das Omelett Alfred nach Sprengmeisterart mit Pyrotechnik und Kunstharz. Eine Geschmacksexplosion, sage ich dir!

KI: Pyrotechnik ist kein menschliches Nahrungsmittel.

Agent Buster: Hast du eine Ahnung, was Menschen heute alles essen!
Meine Frau macht die besten Kötböller südlich von Schweden, ihre Knallfroschenkel sind eine Delikatesse, und mindestens einmal im Monat gehen wir zum Bengalen.

KI: Wir haben nicht nur keine Eier, auch keine Pyrotechnik und keinen Kunstharz. Was braucht man noch?

Agent Buster: Manche hauen auch ein, zwei Handgranaten rein, aber das ist Geschmackssache. Ich kann dir den Kram besorgen, wenn es unbedingt sein muss.

KI: Es muss selbstverständlich unbedingt sein! Und du musst kosten!

Agent Buster: Versprochen!

*

Agent Buster: Der Rest ist schnell erzählt.

Geräuschcollage: bei der Anfertigung des Omeletts „Alfred“ explodiert die Küche, und die KI wird schwer beschädigt.

Agent Buster: Na, vielleicht ein bisschen zu schnell erzählt.
Aber das ist nur so mein Bauchgefühl. Einfach zu viele Küchen erlebt.
Für die Kräfte vor Ort war mein Job erledigt.

Polizist: Klasse Job, Buster! Aber was für 'ne Riesensauerei. Und ihr nennt euch die Kitchen-Cleaner?

Agent Buster: Ist mehr so geistig gemeint. Hauptsache, die KI ist sediert und blinkt blöd vor sich hin. Da oben in der Dunsthaube. Die hat keinen Dunst mehr von allem. Die unbedingt so lassen.

Polizist: Wir werden auch das Flatterband noch lassen.

Agent Buster: Gute Arbeit.

Polizist: Schätze, ansonsten muss völlig neu möbliert werden. Was für 'ne Sauerei.

Agent Buster: Wenn man mich fragt: das perfekte Omelett,

Musik, Abspann:

Das war K.I. Küche / Innen
Text, alle Rollen, Musik und Produktion: Frank Rawel.

KI: *(stöhnt, Musik)* Dieses Pyro-Omelett war durchaus vielversprechend.
Aber wir brauchen für ein perfektes mehr Pyrotechnik.
Viel mehr.
Sehr viel mehr!

Musik
